

Quali: B-Mädchen – MTSV Olympia Neumünster

4:2 (2:1)

04.11.2018

Mit viel Licht und wenig Schatten für die Oberliga qualifiziert

Im letzten Spiel der Qualirunde zur B-Mädchen Oberliga trafen wir heute auf Olympia Neumünster. Wieder fehlten uns einige Kräfte und wir bekamen Unterstützung von den C-Mädchen.

Zunächst lief bei uns fast gar nichts zusammen und Olympia hatte Vorteile, ohne dabei aber gefährlich zu werden. Erst nach 10 Minuten fanden wir zu unserem Spiel und übernahmen immer mehr das Kommando. In der 12. Minute erzielten wir nach einer Traumkombination das 1:0. Nike schaltete sich auf der rechten Seite ins Angriffsspiel ein und passte zu Marie auf rechtsaußen. Marie ließ zurückklatschen und startete im Rücken der Angreiferin vorwärts. Nike steckte den Ball sofort wieder auf Marie durch, die ungehindert bis zur Außenlinie vordrang, auf Saskia zurücklegte, die sofort ins Tor abzog. Ein Treffer wie aus dem Lehrbuch. Drei Minuten später fiel der Ausgleich wie aus dem Nichts. An einen gegnerischen Weitschuss bekam Nele nur noch die Fingerspitzen und der Ball rutschte darüber ins Tor. Wir ließen uns nicht beirren und kamen zu weiteren Torchancen. In der 31. Minute sah Marie die auf der linken Seite völlig allein stehende Clara. Die Spielverlagerung leitete sie direkt weiter auf Lea, die allein vor dem Tor überlegt ins Eck einschob. Mit diesem 2:1 ging es in die Pause.

Der zweite Durchgang begann wie der erste. Wir brauchten einige Minuten um ins Spiel zu finden, wurden dann aber immer überlegener. Es dauerte aber bis zur 59. Minute, bevor wir wieder jubeln durften. Eine Ecke von Saskia spielte Ping-Pong im Strafraum, bevor Clara mit dem Rücken zum Tor per Hacke den Ball in die Maschen beförderte. Tor des Monats! Weiterhin hatten wir Chancen im Minutentakt und in der 71. Minute kam es zur endgültigen Entscheidung für uns. Nike konnte nicht gestellt werden und zog an der Außenbahn aus der eigenen Hälfte bis zur Grundlinie durch, legte den Ball auf Lea zurück, die sofort einschoss. Wieder ein klasse Treffer. Sechs Minuten vor Ende der Partie bekamen die Gäste aus dem Halbfeld einen Freistoß zugesprochen. Dieser fand flach durch alle Beine irgendwie einen Weg bis in unser Tor. Der zweite Schuss auf unser Tor war zugleich der zweite Gegentreffer! In den letzten Minuten verloren wir – wie zu Beginn – den Faden und ließen die Gäste noch zu einer Torgelegenheit kommen, die jedoch nichts einbrachte.

Fazit: Bei uns gab es heute viel Licht und wenig Schatten. Wir gewannen hochverdient mit 4:2. Zufrieden dürfen wir mit 30 Minuten in jeder Halbzeit sein. Wir sahen viele schöne Spielzüge, herausgespielte Torchancen und Tore. Nicht zufrieden dürfen wir mit den Phasen im Spiel sein, als plötzlich nicht mehr viel zusammenlief. Unsere eklatante Abschlusschwäche zeigte sich leider auch heute wieder. Chancen hatten wir für zwei Spiele. Damit haben wir uns für die Oberliga Schleswig-Holstein qualifiziert. Das war

nicht unser Ziel, aber wir waren hinter Holstein Kiel eindeutig die beste Mannschaft in unserer Qualigruppe. Da die anderen Qualigruppen stärker als unsere einzuschätzen sind, müssen wir uns weiter steigern, um in der Oberliga Zählbares mitnehmen zu können.

(Oliver Kaiser)

Torfolge

1:0 Saskia (Vorarbeit Marie) 12. Min.

1:1 Olympia 15. Min.

2:1 Lea (Clara) 31. Min.

3:1 Clara (Saskia) 59. Min.

4:1 Lea (Nike) 71. Min.

4:2 Olympia 74. Min.

Kader

Nele – Nike, Bente, Luisa, Svenja – Marie (Merle 70. Min.), Celina Ro. (Daria 58. Min.) – Paula N. (Karina 50. Min.), Saskia, Clara – Merle (Lea 27. Min.)